

GEMEINDE STETTEN

Pol. Bezirk Korneuburg, Niederösterreich
2100 Stetten, Schulgasse 2, Tel.: 02262/673660 Fax: 19 DW
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at <http://www.stetten.at>
UID-NR.: ATU 16277204



Lfd. Nr.05/2018

Verhandlungsschrift

über die S I T Z U N G des
GEMEINDERATES
ÖFFENTLICHER TEIL

am 11.12.2018
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr

im Gemeindeamt Stetten.
Die Einladung erfolgte am 04. 12. 2018
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Thomas Seifert

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|--|---|
| 1. Vzbgm. Elisabeth Reiter | 2. GFGR Ing. Richard Lampl (ab 18:50 Uhr) |
| 3. GFGR Andreas Kreiner | 4. GFGR Josef Jatschka |
| 5. GFGR Dr. Manuel Gmeiner | 6. GR Mag. Reinhard Rötzer |
| 7. GR Leopold Fuhrmann | 8. GR Ferdinand Hackl sen. |
| 9. GR Ferdinand Hackl jun. | 10. GR Felix Ivan |
| 11. GR Renate Wegenstein | 12. GR Christine Kubitza |
| 13. GR DI Matthias Fuhrmann (ab 19:00 Uhr) | 14. GR Michael Mader |
| 15. GR Helga Berzsenyi | 16. GR DI Florian Weber |
| 17. GR Sabine Lenz | 18. GR Melanie Freundorfer |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|-----------------------------------|------------------------|
| 1. Amtsleiterin Gerda Hirschhofer | 2. Martina Matich-Ried |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Thomas Seifert

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2018
02. Bericht Bürgermeister
03. Berichte aus den Ausschüssen
04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses
05. Beschlussfassung – Nachtragsvoranschlag 2018
06. Beschlussfassung – Voranschlag 2019 und MFP bis 2023 sowie Kassenkredit
07. Beschlussfassung – Antrag Volksschule Übernahme Kosten regelmäßige Busfahrten
08. Beschlussfassung – Heizkostenzuschuss
09. Grundsatzbeschluss Grundverkauf Franz Weis-Straße
10. Beschlussfassung - Baurechtsvertrag
11. Allfälliges

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

12. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2018
13. Bericht Bürgermeister
14. Beschlussfassung – Ehrungen
15. Beschlussfassung – Verpachtung Grundstück 2740
16. Beschlussfassung – Verpachtung Grundstück 2953
17. Beschlussfassung – Nutzung Himmelweg
18. Beschlussfassung – Änderung Kaufvertrag Schloßgasse
19. Beschlussfassung – Ansuchen um ermäßigten Mietzins
20. Beschlussfassung – Erhöhung Arbeitszeit
21. Beschlussfassung – Umstufung Gemeindebediensteter
22. Beschlussfassung – Lösung Dienstverhältnis
23. Allfälliges

Herr Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist allen Gemeinderäten rechtzeitig ergangen.

Herr Bürgermeister ersucht die Anwesenden sich von den Sitzen zu erheben, um der Verstorbenen im Jahr 2018 zu gedenken:

Im Jahr 2018 sind folgende Personen verstorben:

Bellak Walter 8.2.2018, Windisch Irene 8.3.2018, Dimitriadis Anna 17.03.2018, Bauer Leopold 5.4.2018, Kreiner Hermann 11.5.2018, Pfaffl Franz 27.05.2018, Sammer Franz 21.06.2018, Bankmann Herbert 10.09.2018, Tikale Elfriede 20.09.2018, VINZENZ Anita 4.10.2018, Brandl Leopoldine 23.10.2018, Valisik Erika 30.10.2018, Hubl Maria 8.11.2018, Kreiner Edith 24.11.2018

01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2018

Das Protokoll wurde nicht zugestellt.

02. Bericht Bürgermeister**Weggang von Frau Gerda Hirschhofer**

Herr Bürgermeister berichtet, dass Frau Hirschhofer ab Jänner 2019 nicht mehr in Stetten sein wird. Sie ist ab Jänner 2019 in Gerasdorf beschäftigt.

Er bedankt sich bei ihr und gratuliert zum Karrieresprung.

Förderansuchen

Herr Bürgermeister berichtet, dass erneut Förderansuchen vom Seniorenbund als auch vom Pensionistenverband sowie „Wir Stettner Frauen“ eingetroffen sind.

Jeweils wurden € 150,00 zugesprochen – wie bereits im Jahr 2017

Weiters berichtet Herr Bürgermeister, dass die K u.K Dragoner, welche jedes Jahr das Friedenslicht bringen € 200,00 bekommen.

Danke für die Überweisung Sonnwendfeier

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Gewinn (436,70) der Sonnwendfeier

Für die Finanzierung des ÖVP Spielplatzes verwendet wurde.

Herr GfGR Ing. Lampl hat sich bereits bei Frau Lipner für die Überweisung bedankt.

Ausschreibung Bankdarlehen

Herr Bürgermeister berichtet, dass 5 Bankinstitute betreffend Darlehen BA 08 angeschrieben wurden.

PSK, Hypo NÖ Landesbank, Raiffeisenbank Korneuburg, Sparkasse Korneuburg, Uni Credit Bank Austria AG

03. Berichte aus den Ausschüssen**Finanzausschuss**

Obmann GfGR Dr. Gmeiner berichtet, dass die Sitzung am 29.11.2018 gemeinsam mit dem Prüfungsausschuss abgehalten wurde. Es wurden der Nachtragsvoranschlag 2018 sowie der Voranschlag 2019 besprochen. Für beide folgen nachstehend eigene Tagesordnungspunkte.

Sozialausschuss

Frau Vzbgm Elisabeth Reiter berichtet, dass jene Kinder die 2019 geboren werden, mit einem Wickelrucksack ausgestattet werden. Der Wickelrucksack beinhaltet eine Dokumentenmappe mit Gutscheine, Liederheftchen, Gratis Abo des Familienmagazins. Es gibt zwei verschiedene Varianten mit Aufdruck die sich preislich unterscheiden. Der kleine Rucksack € 39,00 und der Große € 50,00.

Je nachdem wie man sich im Sozialausschuss entscheidet, wird man eventuell noch ein Sparbuch von der Sparkasse hinzunehmen.

Im Garten des Kindergarten Seebarnstraße 1 sind teilweise Obstbäume kaputt, diese gehören geschnitten bzw. zurückgeschnitten. Es wird angedacht die Bäume wieder als Obstbäume zu ersetzen, da der Kindergarten das Obst für den Eigenbedarf nützt.

Weiters wird berichtet, dass der Turnsaal nicht so genützt wird wie in den letzten Jahren. Argument ist, dass das an und ausziehen der Kinder laut Pädagoginnen zu lange dauert.

Bastelbeitrag ein Thema von Frau GR Sabine Lenz, ob es nicht möglich wäre, ein eigenes Konto zu eröffnen, um einen besseren Überblick zu bekommen wofür das Geld genau verwendet wird. Man unterscheidet die Ausgaben zwischen Spiel und Beschäftigungsbeitrag, Ausstattung oder Instandsetzung des Kindergartens.

Der Spiel und Beschäftigungsbeitrag wird für diverse Materialien wie Nikolaussackerl, Martinslaterne, Osternesterl, Muttertag, Vatertag, Strickliesel, Bügelperlen, Knetmasse, Pinseln, Farben, Kleber, Papier, Scheren usw.

Die Sandkistenabdeckung die im Jahr 2017/18 besprochen wurde, ist bislang noch nicht bestellt worden.

Nach einer musikalischen Früherziehung wurde nachgefragt. Frau Vzbgm. Elisabeth Reiter wird mit einer betreffenden Musiklehrerin sprechen.

Großes Plus seitens des Kindergartens, eine Pädagogin ist am Nachmittag anwesend.

Im Hort gibt es zurzeit keine Besonderheiten.

Die dritte Klasse bekommt im 2. Halbjahr eine neue Lehrerin, da Frau Stephanie Friedrich ein Baby erwartet.

Alle vier Klassen haben heuer den Christbaumschmuck gebastelt und die dritte Klasse schmückte den Baum vor dem Gemeindeamt.

Mit einer Birke wurde die Baumallee mit der ersten Klasse erweitert.

Frau GR Sabine Lenz meldet sich zu Wort und stellte fest, dass im Protokoll des Sozialausschusses vom 13. 11. 2018 nicht besprochene Themen niedergeschrieben wurden.

Herr Bgm. Thomas Seifert merkt an, dass die Protokolle von den Ausschussvorsitzenden geschrieben und in der folgenden Ausschusssitzung beschlossen werden. Er bittet die internen Kommunikationsprobleme in der nächsten Sitzung zu klären. Weiters bittet er dann um die korrigierte Version.

Agrar- und Friedhofsausschuss

Obmann GfGR Jatschka berichtet, dass am 16.12.2108 um 10 Uhr die Holzlizitation stattfinden wird.

Da Herr Bürgermeister Seifert nachgefragt hat, ob der Bezirksförster nicht mehr dabei sein muss, informiert der Obmann den Gemeinderat darüber, dass ab eine Fläche unter 1 ha die Anwesenheit des Bezirksförsters nicht mehr sein muss. Alle 20 m bleiben auch die dicken Eichen stehen.

Bauausschuss

Es hat keine Sitzung stattgefunden.

04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Leopold Fuhrmann informiert den Gemeinderat darüber, dass 2 Sitzungen stattgefunden haben. Bei der Sitzung am 11. Oktober 2018 wurden die Pachtverträge geprüft. Es wurde hier festgestellt, dass die Grundstücke 2865 und 2898 nicht verpachtet sind. Der Ausschuss hat um Klärung gebeten.

Herr Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass für beide Grundstücke keine aufrechten Pachtverträge aufliegen. Es wurde jedoch eruiert, dass im Jahr 2001 das Grundstück 2898 letztmalig vom damaligen Pächter bewirtschaftet werden durfte. Warum dann das Grundstück nicht weiterverpachtet wurde – kann heute leider nicht mehr geklärt werden. Das Grundstück 2865 wurde im Jahr 1999 schriftlich dem damaligen Pächter aufgekündigt. Warum das Grundstück nicht weiterverpachtet wurde, kann auch hier nicht mehr geklärt werden.

Bei der Sitzung am 8. November 2018 wurde positiv festgestellt, dass die offenen Urlaubsstunden reduziert werden konnten. Einige Schuldner sollen an den KSV weitergeleitet werden.

05. Beschlussfassung – Nachtragsvoranschlag 2018

Herr Bürgermeister Thomas Seifert legt dem Gemeinderat den Entwurf Nachtrags-Voranschlag 2018 vor. Anschließend wird der Nachtrags-Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 erläutert und die einzelnen Nachtrags-Voranschlagspositionen zum ordentlichen und außerordentlichen Haushalt erläutert, sowie der Schuldennachweis.

Der Nachtrags-Voranschlag 2018 weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 3,149.300,- und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 652.400,- aus.

Der Nachtrags-Voranschlag 2018 lag in der Zeit vom 26.11.2018 bis 10.12.2018 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Der Nachtrags-Voranschlag 2018 wurde im Finanzausschuss am 29.11.2018 um 17 Uhr eingehend behandelt

Der Gemeindevorstand gibt die Empfehlung ab, dem Nachtragsvoranschlag 2018 zuzustimmen.

Abstimmung.: einstimmige Annahme

06. Beschlussfassung – Voranschlag 2019 und MFP bis 2023 sowie Kassenkredit

Herr Bürgermeister Thomas Seifert legt dem Gemeinderat den Entwurf Voranschlag 2019 vor. Anschließend wird der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2019 erläutert und die einzelnen Voranschlagspositionen zum ordentlichen und außerordentlichen Haushalt erläutert sowie der Schuldennachweis werden bekannt gegeben.

Der Voranschlag 2019 weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 2,915.700,- und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 1,193.700,- aus.

Der Voranschlag lag in der Zeit vom 26.11.2018 bis 10.12.2018 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Der Voranschlag 2019 wurde im Finanzausschuss am 29.11.2018 um 17 Uhr eingehend behandelt.

Der Gemeindevorstand gibt die Empfehlung ab, dem Voranschlag 2019 zuzustimmen.

Der Obmann des Finanzausschusses informiert den Gemeinderat darüber, dass zwecks Transparenz neue Konten angelegt worden sind.

Frau GR Sabine Lenz ersucht, dass nächstes Jahr eine Sonnenüberdachung für den Kindergarten Seebärner Straße gemacht werden soll

Es wird daher der Antrag gestellt den Voranschlag 2019 wie aufgelegt zu beschließen.

Abstimmung: einstimmige Annahme

07. Beschlussfassung – Antrag Volksschule Übernahme Kosten regelmäßige Busfahrten

Da der Schwimmunterricht zum regulären Unterrichtsplan gehört und die Gemeinde Stetten für den Transport der Kinder zuständig ist, stellt die Volksschule Stetten den Antrag auf regelmäßige Übernahme der Transportkosten.

Es gibt zwei Varianten:

Transport nach Korneuburg und Kostenübernahme der jeweils benötigten Schwimmbahnen – Kosten für 1 Bahn ca. € 30,-(es werden zwei benötigt)

7 x Buskosten € 1.365,- inkl. 10 % MwSt.

5 x Buskosten € 975,- inkl. 10 % MwSt.

Transport nach Stockerau –für die Schwimmbahnen entstehen keine Zusatzkosten.

7 x Buskosten € 1.505,- inkl. 10 % MwSt.

5 x Buskosten € 1.075,- inkl. 10 % MwSt.

Der Gemeindevorstand gibt die Empfehlung ab, dem Ansuchen zuzustimmen.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die Übernahme der Transportkosten der Schüler nach Stockerau (7x) zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmige Annahme

08. Beschlussfassung – Heizkostenzuschuss

Herr Bürgermeister gibt das Wort an die Obfrau des Sozialausschusses Frau Vzbgm. Elisabeth Reiter und diese stellt den Antrag wie folgt:

Am 24.10.2018 verschickte die Niederösterreichische Landesregierung die Unterlagen betreffend Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019.

Es wurde mitgeteilt, dass das Land Niederösterreich einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 135.- gewährt.

In der Ausschusssitzung für Soziales, welche am 13.11.2018 stattgefunden hat, wurde die Angelegenheit besprochen. Die Mitglieder des Sozialausschusses empfehlen, dass seitens der Gemeinde der Heizkostenzuschuss in Höhe €150.-für die Heizperiode 2018/2019 für sozialbedürftige StettnerInnen gewährt werden soll.

Der Gemeindevorstand gibt die Empfehlung an den Gemeinderat ab, diesen Vorschlag zu beschließen.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,- für sozialbedürftige StettnerInnen zu beschließen:

Abstimmung: einstimmige Annahme

GR Felix IVAN verlässt den Raum

09. Grundsatzbeschluss Grundverkauf Franz Weis- Straße

Herr Bürgermeister legt 2 mögliche Varianten (Variante 4 und 5 - Büro Siegl) der Teilung des Grundstückes 2854/3 vor.

In der Gemeindevorstandssitzung wurde die Empfehlung abgegeben die Variante 5 zu beschließen.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die Variante 5 zu beschließen und gleichzeitig Herrn Bgm. Thomas Seifert zu ermächtigen, in Verhandlung betreffend Verkauf zweier Grundstücke (ca 1100 m²) zur Schaffung der Notwendigen Infrastruktur zu treten.

Wortmeldung GR Leopold Fuhrmann.

Herr Bürgermeister soll so hoch wie möglich die Grundstücke verkaufen.

Abstimmung: einstimmige Annahme

GR Felix IVAN betritt den Raum

10. Beschlussfassung - Baurechtsvertrag

Da der Baurechtsvertrag zu spät von Arthur Krupp an die Gemeinde übermittelt wurde, wird dieser Punkt in die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

11. Allfälliges

Wortmeldung von GR Sabine Lenz

Frau Lenz fragt betreffend Schülerlotse nach?

Herr Bürgermeister informiert, dass ein Schülerlotse nicht zustande kommt, da sich nur Bürgermeister Seifert, Gemeinderat Mader und Jugendgemeinderat Ivan bereit erklärt haben.

Wortmeldung von GfGR Ing. Richard Lampl

Herr Ing Lampl stellt die Frage wer räumt den Schnee und wer alarmiert?

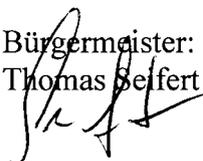
Herr Bürgermeister berichtet, dass die Alarmierung durch den jeweiligen Gemeindebediensteten, welcher gerade Dienst hat erfolgt.

Herr Bgm. Thomas Seifert bedankt sich bei GR Florian Weber, dass er bei der Begehung ABA08 dabei war.

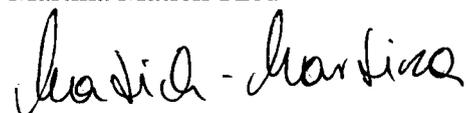
Da sonst nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich Herr Bürgermeister bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.20 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 26.03.2019 genehmigt.

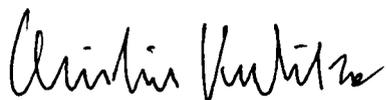
Bürgermeister:
Thomas Seifert



Schriftführer:
Martina Matich-Ried



Gemeinderat:



Gemeinderat:

